

**Produktinformation**  
**Wachsbeschichtung**  
**dickflüssig**

**Anwendungsbereich:**

Wachsbeschichtung dickflüssig wird zum Schutz vor Graffiti- und Sprühfarben (Öl-, Acrylfarben usw.), aber auch Filzstift- oder Tuschezeichnungen an Außen- und Innenflächen eingesetzt.

Sie kann ebenso auf unterschiedlichsten Arten von nicht porösen, glatten, nicht saugenden, weichen, empfindlichen sowie farblich behandelten (mit Mineralfarben) Oberflächen zum Einsatz kommen.

Außerdem bietet Wachsbeschichtung dickflüssig einen Schutz gegen Folgen von Umweltverschmutzungen (saurer Regen, Luft usw.) und Nässeinwirkungen, so dass man sie auch als eine Art "Langzeit-Allwetter-Schutz" bezeichnen kann. Die Zeitdauer der Schutzwirkung beträgt ca. 4 Jahre.

Wachsbeschichtung dickflüssig kann auch auf Oberflächen vor mechanischen Beschädigungen schützen.

**Produkteigenschaften und Verbrauch:**

Die Oberfläche muss zunächst von Graffiti und anderen Verschmutzungen (Öl, Wachs, Farbrückstände, Umweltverschmutzung usw.) gereinigt werden. Fenster, Türen und deren Rahmen müssen in angemessener Weise abgedeckt werden.

Wachsbeschichtung dickflüssig wird mit Hilfe einer weicheren Malerbürste oder einem Farbroller aufgetragen. Vor der Verarbeitung gut schütteln!

Wachsbeschichtung dickflüssig ist mindestens zweimal aufzutragen! Der zweite Auftrag erfolgt erst nach Antrocknung der ersten Beschichtung. Sie kann entweder auf feuchten oder auf trockenen Oberflächen aufgetragen werden.

Die Oberfläche darf aber nicht nass sein. Zuviel aufgebrachtes Material kann mit warmem Wasser wieder entfernt werden.

Für das Versiegeln von Oberflächen liegt die ideale Lufttemperatur zwischen 10°C und 35°C. Unter 4°C Lufttemperatur sollte das Produkt nicht mehr verarbeitet werden!

Die Schutzwirkung der Wachsbeschichtung dickflüssig beginnt nach der Trocknungszeit von ca. 2 Stunden. Die vollständige Austrocknung erreicht das Produkt - in Abhängigkeit von der materialmäßigen Beschaffenheit und der Temperatur der zu schützenden Oberfläche nach ca. 4 Stunden bis 72 Stunden.

Werden die mit der Wachsbeschichtung dickflüssig versiegelten Oberflächen von Graffiti gesäubert, löst sich auch die Schutzschicht mit ab, so dass sie erneut in der beschriebenen Art und mindestens 2-fach aufgetragen werden muss (Opferbeschichtung).

### **Erscheinungsbild der Oberfläche:**

Wachsbeschichtung dickflüssig ist auf der Oberfläche transparent und meist unsichtbar. Manche Materialien können leicht glänzen oder auch leicht nachdunkeln.

### **Entfernung von Graffiti und Farbverschmutzungen mit Wachsbeschichtung dickflüssig:**

Die Entfernung der Graffiti oder Farbverschmutzungen mit Wachsbeschichtung dickflüssig versiegelten Oberflächen erfolgt mittels eines Wasser Hochdruck Reinigungsgerätes. Die Wassertemperatur sollte ca. 90°C und der Druck 90 bar - 150 bar betragen, und zwar abhängig von der Beschaffenheit der zu reinigenden Untergrund-Oberfläche.

Einige Arten von nicht porösen Oberflächen (z. B. Schiefer, Beton usw.) können auch mit heißem Wasser und einem Wassersauger (mit Saugbürste) gereinigt werden. In schwierigen Fällen sollten, die für die jeweiligen Untergründerflächen geeigneten Graffitientferner benutzt werden. Vor der Entfernung sollte auf einer kleinen Fläche ein Versuch gemacht werden.

### **Empfindliche Oberflächen:**

Mit Hilfe eines luftfreien Niederdruck-Sprühgerätes sollte zunächst die empfindliche Oberfläche mit der Wachsbeschichtung dickflüssig besprüht werden. Diesen lässt man einige Minuten einwirken.

Dann wird die Oberfläche mit warmem Wasser per Hand oder mit einem Heißwasser Hochdruckreinigers - Wassertemperatur ca. 90°C, Druck ca. 60 bar - 80 bar - abgewaschen. Diese Methode eignet sich am besten, wenn die Oberfläche spröde ist.

### **Wiederbeschichtung der gesäuberten Oberfläche:**

Wird auf einer bereits beschichteten Oberfläche Graffiti entfernt löst sich auch die Wachsbeschichtung. Es macht eine Neuversiegelung derselben mit mindestens 2 Schichten Wachsbeschichtung dickflüssig erforderlich. Auf gestrichene Innenflächen sollten 3 Schichten Wachsbeschichtung dickflüssig aufgetragen werden.

### **Sicherheitsmaßnahmen:**

**Beim Verarbeiten von Wachsbeschichtung dickflüssig, besonders beim Einsatz eines Hochdruckreinigers, sind unbedingt Schutzkleidung, Schutzhandschuhe aus Naturgummi und Augen-/Gesichtsschutz zu tragen!**

**Sollte die Wachsbeschichtung dickflüssig in die Augen kommen, sofort mit klarem Wasser mindestens 15 Minuten spülen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen!**

Bei schlecht durchlüfteten Orten sollte zusätzlich eine Schutzmaske mit Filterklasse A getragen werden.

### **Lagerung und Haltbarkeit:**

Wachsbeschichtung dickflüssig ist in der Originalverpackung (Kunststoffkanister) trocken, frostfrei zu lagern und ungeöffnet etwa mindestens 12 Monate haltbar.

### **Materialeigenschaften:**

Wachsbeschichtung dickflüssig ist eine dickflüssige, milchig-weiße Wachsdispersion mit einem ganz schwachen und milden Geruch und nach OECD Guideline 302B Zahn-Wellens / EMPA Test biologisch abbaubar.

Ihr spezifisches Gewicht beträgt 1 kg / Liter. Der pH-Wert liegt bei 8.

Die Wachsbeschichtung dickflüssig ist eine so genannte "Opferschicht", auf der die Verschmutzungen haften bleiben. Sie lässt die beschichtete Oberfläche diffusionsoffen.

### **Lieferung und Verbrauch:**

Wachsbeschichtung dickflüssig wird in durchscheinenden, milchig-weißen 5-Liter Kunststoffkanistern geliefert.

Der Verbrauch von Wachsbeschichtung dickflüssig beträgt je nach der Beschaffenheit der zu schützenden Oberfläche und deren Verschmutzungsgrad 0,1 - 0,3 l / qm.

Bei Klinker oder härteren Oberflächen beträgt der Verbrauch ca. 0,1 - 0,15 l / qm und bei Sandstein oder ähnlich weicheren, absorbierenden Materialien ca. 0,15 - 0,3 l / qm.

### **Kennzeichnungspflicht:**

Eine Kennzeichnung als Gefahrgut ist nicht erforderlich!

### **Hinweis:**

Bei der Beseitigung des anfallenden Abwassers sind die jeweils gültigen Wassergesetze der Bundesrepublik Deutschland, der einzelnen Bundesländer, der Städte und Gemeinden zu beachten!

Es wird empfohlen an der zu reinigenden Oberfläche einen Kunststoffteppich (engmaschigen Kunststoffrasen) auf den Boden zu legen.

Bei der Entfernung der Farbschmierereien von wachsbeschichteten Oberflächen bleiben die Farb-, und Wachspartikel in Fetzen erhalten und werden nicht aufgelöst. Diese Partikel verfangen sich im Kunststoffrasen und das Wasser kann gefiltert abfließen. Der Teppichboden muss gesondert entsorgt werden.

Diese Produktinformation dient als Orientierungshilfe für die Verarbeitung. Es wird empfohlen, zunächst einen Versuch zu machen, um festzustellen, ob die gegebenen Verarbeitungsbedingungen zu einem optimalen Resultat führen. Für die richtige Verarbeitung liegt die Verantwortung beim Anwender.